

Zertifikatfortbildung Palliativpharmazie – Der Apotheker als Teil des Palliative Care Teams – Präsenz *

Nach dem Curriculum der Bundesapothekerkammer
und der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin e.V.

Inhalt und Durchführung des Kurses
durch die Akademie des Palliativnetz Travebogen gGmbH,
in Kooperation mit der Apothekerkammer Schleswig-Holstein.

* Die Fortbildung findet im jährlichen Wechsel, alternierend in Präsenz (ungerade Jahre) oder online (gerade Jahre) statt.

THEMATIK

Palliative Care dient der Verbesserung der Lebensqualität von Patienten (Erwachsenen und Kindern) und ihren Familien, die mit den Problemen einer lebensbedrohlichen Erkrankung konfrontiert sind. Dies geschieht durch Vorbeugen und Linderung von Leiden mittels frühzeitiger Erkennung und genauer Beurteilung und Behandlung von Schmerzen und anderen physischen, psychosozialen oder spirituellen Problemen. Palliative Care respektiert die Wünsche der Patienten und hilft den Familien mit praktischen Fragen zurechtzukommen, einschließlich des Umganges mit Verlust und Trauer während der Erkrankung und im Fall des Todes. (WHO, 2002 & 2013)

Um diesen ganzheitlichen Ansatz gewährleisten zu können, braucht es multiprofessionelle Teams, die begleiten, beraten, unterstützen und behandeln. Apotheker sind unverzichtbare Partner der Patienten, ihrer Angehörigen und Zugehörigen und ebenso der jeweiligen Ärzte, Pflegenden, Sozialarbeitern und Therapeuten.

Viele Medikamente werden in der Palliativmedizin anders verwendet als bei curativem Behandlungsansatz. Die Zielsetzungen sind anders, die Symptomkontrolle zur Verbesserung oder zum Erhalt der Lebensqualität steht im Vordergrund.

In den letzten Jahren wurde neben der bereits bestehenden Versorgung palliativ Erkrankter in Hospizen und auf Palliativstationen die allgemeine und spezialisierte ambulante Palliativversorgung zuhause oder auch in Pflegeeinrichtungen eingeführt. Damit rücken nicht nur klinische Pharmazeuten in Krankenhäusern, sondern auch niedergelassene Apotheker in die Versorgeteams.

INHALTE:

- Grundlagen der Palliativmedizin
- Symptomkontrolle von Schmerz und anderen Symptomen
- Begegnung mit Familie und sozialem Netz, Unit of Care
- Lebensqualität und die Bedeutung der Biografie
- Kommunikation und Wahrnehmung in der Beratung
- Ethische und rechtliche Aspekte
- Umgang mit Spiritualität und Trauer
- Therapiezieländerungen am Ende des Lebens
- Arbeiten im multiprofessionellen Team
- Reflexion der eigenen Haltung und Rolle

TERMINE:

Freitag, 19.09.2025: 14.00-19.30 Uhr

Samstag, 20.09.2025: 09.00-17.00 Uhr

Sonntag, 21.09.2025: 09.00-15.00 Uhr

und

Freitag, 03.10.2025: 14.00-19.30 Uhr

Samstag, 04.10.2025: 09.00-17.00 Uhr

Sonntag, 05.10.2025: 09.00-15.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Akademie Travebogen, Ziegelstraße 9-11, 23556 Lübeck

ZIELGRUPPE:

Apotheker und Pharmazeuten im Praktikum

KURSLEITUNG:

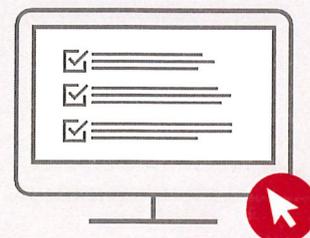
- **Jörg Riedl, Lübeck**
Fachapotheker für Klinische Pharmazie,
Geschäftsführende Direktion UKSH, Campus Lübeck
- **Susanne Preuss, Lübeck,**
Ärztin für Anästhesiologie,
Palliativärztin,
Palliativnetz Travebogen gGmbH

ABSCHLUSS:

Teilnahmebescheinigung der Akademie Palliativnetz Travebogen gGmbH
und

Zertifikat der Apothekerkammer Schleswig-Holstein

(Nach zusätzlichem Nachweis von 3 Hospitationstagen in Einrichtungen
der palliativen Versorgung (Palliativstation, Hospiz oder SAPV-Team) und
einer Fallbeschreibung)

**KOSTEN:**

680.00 € / TN

inkl. Seminarunterlagen
und Verpflegung

ANMELDUNG:

Bitte online unter.

www.aksh-service.de

(VA-Nr.: 25-200)

bis 18.07.2025 (verbindlich)

begrenzte TN-Zahl (24)



www.aksh-service.de